

Rudolf Steiner

ZU BEGINN DES NEUEN JAHRGANGS (JUNI 1905)

Erstveröffentlichung: „Lucifer-Gnosis“, Nr. 24, Mai 1905 (GA Bd. 34, S. 162)

Mit Nr. 25 beginnt der neue Jahrgang von «Lucifer-Gnosis». Zu dem bisherigen Inhalte wird insofern etwas Neues hinzukommen, als in jeder Nummer noch Artikel treten werden über die Beziehungen von Theosophie, Okkultismus, Mystik und so weiter zu den großen Lebensfragen der Gegenwart. Die nächste Nummer wird zum Beispiel enthalten: «Was hat die Theosophie im Leben des gegenwärtigen Menschen und der Gegenwart zu bedeuten?» Ferner sollen auf vielfachen Wunsch hin Mitteilungen über die theosophische Bewegung, über okkultistische Bestrebungen und alles, was im Geistesleben der Gegenwart dazu gehört, gebracht werden. Namentlich den religiösen Strömungen soll die Aufmerksamkeit zugewendet werden. Die nächsten Nummern erscheinen schon in den folgenden Tagen. Und es wird künftig für pünktlicheres Erscheinen Sorge getragen werden. Den Kommissionsverlag wird von Nr. 25 an die Verlagsbuchhandlung M. Altmann in Leipzig übernehmen.